

# **BE\_ZIVILSTRAF SK 2022 454 vom 22. Dezember 2022**

BE Obergericht, 2022-12-22, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be\\_zivilstraf\\_SK\\_2022\\_454](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2022_454)

FR: BE\_ZIVILSTRAF SK 2022 454 du 22 décembre 2022

IT: BE\_ZIVILSTRAF SK 2022 454 del 22 dicembre 2022

## **Regeste**

gewerbsmässiger Diebstahl, Sachbeschädigung mehrfach begangen, Hausfriedensbruch mehrfach begangen etc. | Strafgesetz

## **Erwägungen**

### **E. 1**

von der Anschuldigung des gewerbsmässigen Diebstahls, ev. Diebstahls, angeblich begangen in der Zeit vom 16.02.2016 bis am 21.03.2016, 12.00 Uhr, in W. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), D. \_\_\_\_\_ (Adresse), Baubaracke hinter dem Hotel E. \_\_\_\_\_, zum Nachteil der F. \_\_\_\_\_ AG (Deliktssumme CHF 40.00);

#### **E. 1.1**

am 21.03.2016, ca. 01.30 Uhr bis 06.20 Uhr, in W. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), D. \_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel E. \_\_\_\_\_, zum Nachteil der C. \_\_\_\_\_ AG (Deliktssumme CHF 10'458.80);

#### **E. 1.2**

in der Zeit vom 20.03.2016, ca. 21.20 Uhr bis am 21.03.2016, ca. 00.30 Uhr, in W. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), X. \_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel P. \_\_\_\_\_, zum Nachteil der G. \_\_\_\_\_ AG (Deliktssumme ca. CHF 50.00);

#### **E. 1.3**

am 21.03.2016, ca. 00.30 Uhr, in W. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), Y. \_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel Q. \_\_\_\_\_, zum Nachteil der H. \_\_\_\_\_ AG (Versuch);

#### **E. 1.4**

am 09.04.2016, ca. 04.30 Uhr bis ca. 04.50 Uhr, in Z. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), AA. \_\_\_\_\_ (Adresse), zum Nachteil der I. \_\_\_\_\_ GmbH und von J. \_\_\_\_\_ (Deliktssumme ca. CHF 11'255.05);

#### **E. 1.5**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 14.30 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.20 Uhr, in V. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), AB. \_\_\_\_\_ (Adresse), Chalet R. \_\_\_\_\_, zum Nachteil von S. \_\_\_\_\_ (Deliktssumme ca. CHF 130'000.00);

#### **E. 1.6**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 19.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.00 Uhr, in V. \_\_\_\_\_ (Ortschaft), AC. \_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel T. \_\_\_\_\_, zum Nachteil der K. \_\_\_\_\_ AG (Deliktssumme ca. CHF 500.00);

#### **E. 1.7**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 20.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 06.45 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AD.\_\_\_\_\_ (Adresse), Bäckerei U.\_\_\_\_\_, zum Nachteil von L.\_\_\_\_\_ (Deliktssumme CHF 18.90);

#### **E. 1.8**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 18.40 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 06.50 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AE.\_\_\_\_\_ (Adresse), AJ.\_\_\_\_\_ (Betrieb), zum Nachteil der M.\_\_\_\_\_ GmbH (Versuch);

#### **E. 1.9**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 10.00 Uhr, bis am 19.04.2016, ca. 10.30 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AF.\_\_\_\_\_ (Adresse), Landwirtschaftsgebäude mit Ferienwohnung, zum Nachteil von N.\_\_\_\_\_ (Deliktssumme ca. CHF 2'820.00); 2. der Sachbeschädigung, mehrfach, teilweise qualifiziert begangen

#### **E. 2**

von der Anschuldigung der Sachbeschädigung, angeblich begangen in der Zeit vom 16.02.2016 bis am 21.03.2016, 12.00 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), D.\_\_\_\_\_ (Adresse), Baubaracke hinter dem Hotel E.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der F.\_\_\_\_\_ AG (Sachschaden CHF 300.00);

#### **E. 2.1**

am 21.03.2016, ca. 01.30 Uhr bis 06.20 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), D.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel E.\_\_\_\_\_ resp. auf dem Wanderweg Richtung AG.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), zum Nachteil der C.\_\_\_\_\_ AG (Sachschaden ca. CHF 7'000.00);

#### **E. 2.2**

in der Zeit vom 20.03.2016, ca. 21.20 Uhr bis am 21.03.2016, ca. 00.30 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), X.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel P.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der G.\_\_\_\_\_ AG (Sachschaden ca. CHF 7'500.00);

#### **E. 2.3**

am 09.04.2016, ca. 04.30 Uhr bis ca. 04.50 Uhr, in Z.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AA.\_\_\_\_\_ (Adresse), zum Nachteil der I.\_\_\_\_\_ GmbH (Sachschaden CHF 4'920.00);

#### **E. 2.4**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 14.30 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.20 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AB.\_\_\_\_\_ (Adresse), Chalet R.\_\_\_\_\_ und auf dem Wanderweg Richtung AH.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), zum Nachteil von S.\_\_\_\_\_ (Sachschaden ca. CHF 17'000.00);

#### **E. 2.5**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 19.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.00 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AC.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel T.\_\_\_\_\_ und auf dem Forstweg Richtung AI.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), zum Nachteil der K.\_\_\_\_\_ AG (Sachschaden ca. CHF 4'000.00);

#### **E. 2.6**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 20.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 06.45 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AD.\_\_\_\_\_ (Adresse), Bäckerei U.\_\_\_\_\_, zum Nachteil von L.\_\_\_\_\_ (Sachschaden ca. CHF 1'500.00);

#### **E. 2.7**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 18.40 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 06.50 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AE.\_\_\_\_\_ (Adresse), AJ.\_\_\_\_\_ (Betrieb), zum Nachteil der M.\_\_\_\_\_ GmbH (Sachschaden: ca. CHF 600.00);

#### **E. 2.8**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 10.00 Uhr, bis am 19.04.2016, ca. 10.30 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AF.\_\_\_\_\_ (Adresse), Landwirtschaftsgebäude mit Ferienwohnung, zum Nachteil von N.\_\_\_\_\_ (Sachschaden ca. CHF 1'000.00);

#### **E. 2.9**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 10.00 Uhr, bis am 19.04.2016, ca. 10.30 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AF.\_\_\_\_\_ (Adresse), Landwirtschaftsgebäude mit Ferienwohnung, zum Nachteil von O.\_\_\_\_\_ (Sachschaden ca. CHF 2'500.00); 3. des Hausfriedensbruchs, mehrfach begangen

#### **E. 3**

von der Anschuldigung des Hausfriedensbruchs, angeblich begangen in der Zeit vom 16.02.2016 bis am 21.03.2016, 12.00 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), D.\_\_\_\_\_ (Adresse), Baubaracke hinter dem Hotel E.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der F.\_\_\_\_\_ AG; ohne Ausrichtung einer Entschädigung und ohne Ausscheidung von Verfahrenskosten. II. A.\_\_\_\_\_ wird schuldig erklärt: 1. des Diebstahls, gewerbsmässig begangen:

#### **E. 3.1**

am 21.03.2016, ca. 01.30 Uhr bis 06.20 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), D.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel E.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der C.\_\_\_\_\_ AG;

#### **E. 3.2**

in der Zeit vom 20.03.2016, ca. 21.20 Uhr bis am 21.03.2016, ca. 00.30 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), X.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel P.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der G.\_\_\_\_\_ AG;

#### **E. 3.3**

am 21.03.2016, ca. 00.30 Uhr, in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), Y.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel Q.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der H.\_\_\_\_\_ AG;

#### **E. 3.4**

am 09.04.2016, ca. 04.30 Uhr bis ca. 04.50 Uhr, in Z.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AA.\_\_\_\_\_ (Adresse), zum Nachteil der I.\_\_\_\_\_ GmbH;

#### **E. 3.5**

am 16.04.2016, ca. 18.00 Uhr, bis am 25.04.2016, 16:00 Uhr, in V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AK.\_\_\_\_\_ (Adresse), zum Nachteil von AL.\_\_\_\_\_;

#### **E. 3.6**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 14.30 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.20 Uhr, in  
V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AB.\_\_\_\_\_ (Adresse), Chalet R.\_\_\_\_\_, zum Nachteil von  
S.\_\_\_\_\_;

### **E. 3.7**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 19.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 07.00 Uhr, in  
V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AC.\_\_\_\_\_ (Adresse), Hotel T.\_\_\_\_\_, zum Nachteil der  
K.\_\_\_\_\_ AG;

### **E. 3.8**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 20.00 Uhr, bis am 18.04.2016, ca. 06.45 Uhr, in  
V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AD.\_\_\_\_\_ (Adresse), Bäckerei U.\_\_\_\_\_, zum Nachteil von  
L.\_\_\_\_\_;

### **E. 3.9**

in der Zeit vom 17.04.2016, ca. 10.00 Uhr, bis am 19.04.2016, ca. 10.30 Uhr, in  
V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), AF.\_\_\_\_\_ (Adresse), Landwirtschaftsgebäude mit Ferienwoh-  
nung, zum Nachteil von O.\_\_\_\_\_ und N.\_\_\_\_\_; 4. der Widerhandlung gegen das  
Bundesgesetz über Ausländerinnen und Ausländer (AUG), begangen in der Zeit vom  
21.03.2016 bis am 25.04.2016 in W.\_\_\_\_\_ (Ortschaft), Z.\_\_\_\_\_ (Ortschaft) und  
V.\_\_\_\_\_ (Ortschaft) sowie anderswo auf dem Gebiet der Schweiz;

### **E. 5**

der Widerhandlung gegen das Bundesgesetz über Ausländerinnen und Ausländer und über  
die Integration (AIG) fahrlässig begangen am 21.08.2021, 20.10 Uhr, in AM.\_\_\_\_\_  
(Ortschaft), Grenzübergang AM.\_\_\_\_\_ (Ortschaft) Flughafen, Schalter Anreise und in  
Anwendung der Artikel 40, 47, 49 Abs. 1, 51, 106, 139 Ziff. 2, 144 Abs. 1 und 3, 186  
aStGB, 115 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 5 Abs. 1 lit. d AuG1 [Anmerkung der Kammer: gemäss  
Fussnote in der Fassung vom 01.10.2015], 115 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 115 Abs. 3 und Art.  
5 Abs. 1 lit. d AIG 426 ff. StPO verurteilt:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte  
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.